

VIA REGIA - der Weg des Friedens,
der Freundschaft und der gemeinsamen menschlichen Werte in Europa

Valentyn Vitrenko aus Nowohrad-Wolynskij, Vorsitzender der städtischen Gesellschaft des Nationalen Verbandes der Heimatkundler der Ukraine (NSKU), hat in der Presse seiner Heimatstadt einen Artikel über die VIA REGIA-Friedenstour der [Sportsko RadHeinze](#) veröffentlicht.

Darin heißt es u.a.: „Vor hundert Jahren begann in Europa der Erste Weltkrieg, der großes Leid über die Menschen gebracht hat. Mehr als 10 Millionen Menschen fielen ihm zum Opfer. An dieses Ereignis wollen die Radheinze aus der hessischen Stadt Fulda mit ihrem Aufenthalt in der ukrainischen Stadt Nowohrad-Wolynskij im Rahmen der VIA REGIA-Radtour nach Kiev erinnern.[...] Auf ihrer Fahrt haben sich die deutschen Radfahrer mit der Kultur, dem Leben und den Bräuchen der Völker entlang der VIA REGIA auseinandergesetzt. Im Jahr 2013 haben sie bereits die erste Etappe durch Polen absolviert und 2014 nun den ukrainischen Abschnitt des Weges von Lviv nach Kiev. Die Idee der Tour ist, die Bedeutung von Frieden und Freiheit in allen europäischen Ländern zu betonen. Vor 100 Jahren fegte der Erste Weltkrieg über den Kontinent, kurz darauf der Zweite, der letztendlich zur Teilung Europas im 20. Jahrhundert führte. 'Die Menschen sollen in Frieden leben, tolerant und aufgeschlossen sein. Es bedarf eines Prozesses der Öffnung und des toleranten gegenseitigen Interesses an den kulturellen Entwicklungen. Es bedarf Kreativität, Solidarität, Menschlichkeit, Patriotismus und Interesse an der Europäischen Gemeinschaft,' sagte Christoph Hohmann von den Radheinzen. In der Ukraine sind heute diese Fragen besonders wichtig, für das Verständnis ihrer Geschichte und für die Gegenwart, für die junge Generation.“

(Foto: Bei einem Stadtrundgang durch Nowohrad-Wolynskij, der von den Mitgliedern des NSKU organisiert wurde und bemerkenswerte Denkmäler, historische Stätten und die Geschichte der deutschen Minderheit in der Stadt in den Mittelpunkt gerückt hat – hier vor dem Geburtshaus der ukrainischen Nationaldichterin Lesja Ukrajinka - konnten sich die deutschen Gäste mit den Ukrainern über Fragen der europäischen Zusammenarbeit austauschen.)

zum Eintrag des Geburtshauses von Lesja Ukrajinka in der VIA REGIA-Datenbank:
<http://geo.viaregia.org/pub/show.php?objid=12251>

